

FEINSPACHTEL DURAPID XS 40



- > filzbare feine Spachtelmasse
- > für schwindfreie Schichtdicken von 0-10 mm
- > direkt auf Beton einsetzbar
- > für effiziente Spachtelarbeiten

Produktbeschreibung

Feinspachtel DURAPID XS 40 ist eine hochwertig vergütete pulverförmige Spachtelmasse auf Gipsbasis. Die bis zu 10 mm dicken aufgetragenen Spachtelmasse lässt sich nach ca. 60-70 min nass filzen um Schleifarbeiten zu vermeiden. Bis zu 16 h gibt es die Möglichkeit die Oberfläche durch leichtes Annässen zu reaktivieren und Unebenheiten durch Filzen zu glätten. Spachtelmasse für die händische Verarbeitung in allen Innenräumen mit üblicher Luftfeuchtigkeit einschließlich häuslicher Feuchträume. Zur Erstellung geglätteter Oberflächen und zum Verspachteln von Löchern, Fugen und Rissen.

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
20 KG / PS		48

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig:365 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, geeignetes Mischgefäß, Traufel, Glättkelle, Spachtel.
Die Reinigung des Werkzeuges erfolgt mit klarem Wasser.

Anmischen:

Die Masse in einem sauberen Mischgefäß in das vorgelegte Wasser einstreuen bis an der Oberfläche trockene Pulverinseln entstehen. Dabei werden für 20 kg Filz-Feinspachtel DURAPID XS 40 etwa 16 Liter Wasser verwendet. Nach einer Reifezeit von 1 bis 3 Minuten wird die Spachtel händisch oder maschinell mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei angemischt, bis sie eine cremig-pastöse Konsistenz erreicht. Danach ist die Masse ca. 40 Minuten lang leicht zu verarbeiten.

Verarbeiten:

Verarbeitung als Spachtelmasse:

In einem ersten Arbeitsgang tiefe Fugen, Löcher und Risse füllen. Bei Bedarf in einem zweiten Arbeitsgang an die angrenzenden Flächen angleichen. Bei hohen Qualitätsanforderungen eventuell noch eine dritte dünne Schicht Murexin spachtel DURAPID XS 40 aufspachteln. Die Verarbeitungszeit beträgt jeweils ca. 40 Minuten. Die vorhergehende Schicht muss vor Auftrag der nächsten Schicht durchgetrocknet sein.

50115, FEINSPACHTEL DURAPID XS 40, gültig ab: 12.11.2020, Magdalena Riegler, Seite 1

Verarbeitung als Dünnputz:

Murexin DURAPID XS 40 innerhalb von ca. 40 Minuten vollflächig in einer Schichtdicke von 2 - 10 mm mit Brett oder Schweizer Traufel aufziehen und mit Glättkelle, Traufel oder Stilspachtel ebnen. Nach ca. 60 Minuten mit dem gleichen Werkzeug abziehen (schneiden), und nach ca. 80 Minuten mit der Schweizer Traufel glätten. Bei großen Flächen und hohen Qualitätsanforderungen, unmittelbar nach dem Abziehen mit frisch angerührtem Material eine dünne zweite Schicht auftragen und die Flächen ein- bis zweimal abglätten.

Filzen:

Nach ca. 60-70 Minuten lässt sich die verspachtelte Fläche nass filzen, d.h. die gespachtelte Fläche nach leichtem Annässen der Oberfläche glätten. Unsere innovative Formulierung ermöglicht es darüberhinaus, je nach Schichtdicke der Spachtelung bis zu 16 Stunden nach Auftragen der Spachtelmasse die Oberfläche durch leichtes Annässen zu reaktivieren und etwaige Unebenheiten durch Filzen zu glätten. Damit lassen sich effiziente Flächenspachtelungen ohne erneutes Anrühren von Material oder Schleifarbeiten durchführen.

Nachbehandlung:

Vor dem Aufbringen der nächsten Spachtelschicht bzw. Beschichtung / Bekleidung, muss die vorhergehende Spachtelschicht jeweils völlig durchgetrocknet und staubfrei sein.

Die erforderliche Grundierung auf Murexin Filzspachtel und die nachfolgende Beschichtung abstimmen.

Bei keramischen Belägen: Mindestputzdicke 2 mm, einlagig. Putzflächen lediglich begradigen und mit Glätterrücken abziehen (nicht filzen und/oder glätten, nur abschaben).

Siehe auch ÖNORM B 3346.

Technische Angaben

Druckfestigkeit	> 2 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	> 1 N/mm ²
Größtkorn	0 - 0,2 mm
Wasserbedarf	ca. 0,8 l/kg (= 16 l/20 kg Sack)
Verbrauch	ca. 0,8 kg/m ² je mm Schichtdicke
Schüttdichte	ca. 0,8 kg/dm ³
Verarbeitungstemperatur	> +5°C
Verarbeitungszeit	ca. 40 Min.
Wasserbedarf	ca. 0,8 l/kg (= 16 l / 20 kg Sack)

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

4B nach ÖNORMEN 13963

C6/20/2 gemäß EN 13279

Q1-Q4 gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e.V. (Deutschland)

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Kalkzement und Zementputze P Ic; P II; P III

Kalkzement und Zementputze P II & P III

Gips- und Fertigputze P IV u. PV

Gipsbau- und Gipskartonplatten

50115, FEINSPACHTTEL DURAPID XS 40, gültig ab: 12.11.2020, Magdalena Riegler, Seite 2

Farb- und Anstrichtechnik

Beton, Porenbeton
Sichtmauerwerk
Tragfähige Altanstriche

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

Für ein perfektes System

Systemprodukte:

MUREXIN Tiefengrund LF 14

Beschreibung:

MUREXIN Tiefengrund LF 14 zur Vorbehandlung von sandenden und saugenden mineralischen Untergründen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Pulverförmige Spachtelmassen sind nach dem Öffnen der Originalverpackung alsbald zu verbrauchen.
- In bereits anstehende Gipsputzmassen kein Wasser zugeben; Anrührgefäß vor jeder neuen Anmischung reinigen.
- Poren und Lunker im Beton sind in einem eigenen Arbeitsgang zu verspachteln, insbesondere um Blasenbildung in der Spachtelung zu vermeiden.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit infolge von Putz- und Estricharbeiten können zur Quellung und zum Abplatzen von Gipsputzmassen führen.

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

50115, FEINSPACHTTEL DURAPID XS 40, gültig ab: 12.11.2020, Magdalena Riegler, Seite 3

Farb- und Anstrichtechnik

Atemschutz:

- Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- Filter P2.

Handschutz:

- Schutzhandschuhe.
- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial

- Handschuhe aus stabilem Material (z.B. Nitril) verwenden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.